

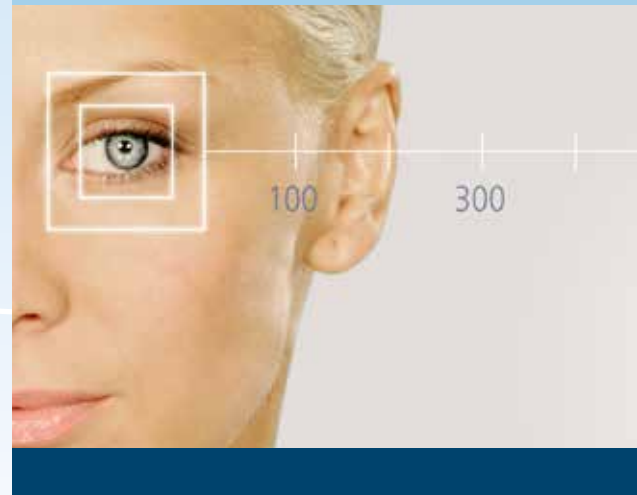


**Dr. med. Axel Zehe**  
Facharzt für Augenheilkunde

Mitglied im Augendiagnostikcenter



## Hornhautdickemessung



**Dr. med. Axel Zehe**  
Facharzt für Augenheilkunde

Mitglied im Augendiagnostikcenter

Seestraße 12 (gegenüber C&A) | 01067 Dresden  
Telefon 0351 4954137 | Fax 0351 4954138  
E-Mail: [info@augenarzt-zehe.de](mailto:info@augenarzt-zehe.de)

## Messung der Hornhautdicke (Pachymetrie):

Die Messung der Hornhautdicke liefert eine wichtige Zusatzinformation in der Glaukom-Diagnostik und ist daher eine grundlegende Messung zur Feststellung des tatsächlichen Augendruckes.



Die meisten Menschen haben eine Hornhautdicke von ca. 550  $\mu\text{m}$ , auf welche das Tonometer geeicht ist. Allerdings weichen 20% der Menschen davon ab, sodass die Druckmessung verfälscht wird. Ist die Hornhaut zu dünn, wird ein falsch geringer, ist sie zu dick, wird ein falsch hoher Wert bestimmt. Es ist aber von Wichtigkeit, den korrekten Augendruck zu wissen, um die Notwendigkeit einer Therapie einschätzen zu können. Auch ist eine zu dünne Hornhaut ein eigenständiger Risikofaktor für Glaukom, den Grünen Star.

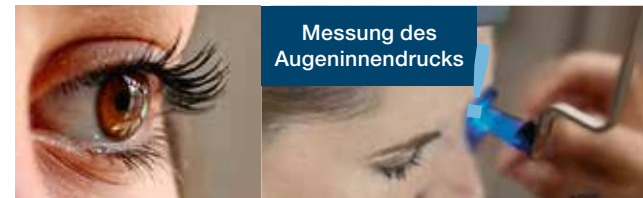
Die alleinige Messung des Augendruckes ist kein Indiz für das Vorhandensein eines Glaukoms!

## Funktionsweise:

Die Messung erfolgt berührungslos und schmerzfrei mittels eines Diagnoselasers auf der Hornhautmitte mit einer Genauigkeit von ca. 10  $\mu\text{m}$  und dauert nur einige Sekunden. Sie muss in der Regel nur 1x im Leben durchgeführt werden.

Lediglich nach operativen Eingriffen ist eine nochmalige Messung eventuell erforderlich.

Die Pachymetrie leistet einen wichtigen Beitrag zur frühzeitigen Erkennung eines erhöhten Glaukomrisikos und damit zur Möglichkeit einer rechtzeitigen und erfolgreichen Behandlung, bevor ein Schaden am Auge entsteht.



**Eine umfassende Vorsorge kann Ihre Sehkraft erhalten!**

**Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.**